



In Kooperation mit dem Zentral-Dombau-Verein zu Köln

Fachleitung: Dipl.-Ing. der Architektur Jörg Sperner,
Denkmalpfleger, Assistent des Dombaumeisters am Kölner Dom

Reisetermin: 13.06. – 19.06.2019



Krakau Tuchhallen CCBY-jorgelascar-at-flickr

Erkunden Sie mit uns den Westteil Galiziens in Polen! Die alte Kulturlandschaft im polnisch-ukrainischen Grenzraum war über Jahrhunderte geprägt durch die Österreich-Ungarische Monarchie und durch die Kolonialisierung insbesondere aus dem süddeutschen Raum. Sie galt als Zentrum des ostjüdischen Kultur- und Geisteslebens. Kulturelle Vielfalt, bedeutende Sakralbauten, einladende Burgen und Schlösser sowie malerische Stadtbilder mit ihren historischen Marktplätzen lohnt es wieder neu in das Bewusstsein zu rufen oder neu zu entdecken!

Über **Tarnow** mit seiner multikulturellen Geschichte geht es zur **Universitätsstadt Rzeszów** mit ihren architektonischen Perlen. Sie besuchen das bezaubernde **Schloss Lancut** mit seinem malerischen Landschaftspark und lauschen einem Orgelkonzert im **Bernhardinerkloster Lezajsk**. Interessant ist zudem das **Salzbergwerk Wieliczka**. Das wunderschöne **Krakau** mit der prächtigen Marienkirche, den jüdischen Stätten und dem historischen Schlossberg Wawel wird Sie beeindrucken!

Conti-Reisen
Reisen mit Niveau

CONTI-REISEN GMBH • 51103 Köln • Adalbertstr. 9 • Tel. 0221 - 80 19 52 - 0 • Fax 0221 - 80 19 52 - 70
Büro Süd: 70192 Stuttgart • Azenbergstr. 78 • Tel. 0711 - 257 29 99 • Fax 0711 - 257 29 98
www.conti-reisen.de • info@conti-reisen.de

1. Tag Düsseldorf – Krakau – Rzeszów

Flug mit Eurowings von Düsseldorf nach Krakau (andere Abflughäfen auf Anfrage).

Am Flughafen werden Sie von Ihrer Reiseleitung empfangen. Auf Ihrer Fahrt nach Rzeszów unternehmen Sie einen Abstecher nach **Tarnow** und besichtigen diese „**Perle der Renaissance**“, wie die Altstadt auch genannt wird. Sie sehen den Marktplatz, der von schönen Bürgerhäusern aus dem 16. bis 18. Jh. umgeben ist. Die Mitte des Platzes nimmt das ursprünglich im gotischen Stil errichtete Rathaus ein, das nach mehrmaligen Umbauten heute ein wunderbares Beispiel für ein Meisterstück der Renaissance ist. Sehenswert ist ebenfalls die **Kathedrale**, ein dreischiffiger gotischer Backsteinbau mit beeindruckendem Chorgestühl und Grabmälern aus der Renaissance.

Weiterfahrt nach Rzeszów und Zimmerbezug für 3 Nächte. Gemeinsames Abendessen.



Rzeszów town hall CCBYSA4.0 conskeptical-at-flickr

2. Tag Rzeszów – Lancut – Lezajsk

Heute Vormittag erkunden Sie während eines Stadtrundgangs Rzeszów, dessen Stadtbild von Bauten aus dem 18. und 19. Jh. geprägt wird. Auf dem Marktplatz befindet sich das neogotische Rathaus und westlich davon die **gotische Pfarrkirche** mit eindrucksvollen Renaissance-Grabmälern. Sehenswert sind ebenfalls die **Piaristenkirche**, wo sich heute das Regionalmuseum befindet, und die gotische Maria-Himmelfahrtskirche. Anschließend kommen Sie zum **Schloss**, dessen Ursprünge auf das 16. und 17. Jh. zurückgehen. Später wurde der Bau verändert und beherbergt seit 1820 das Gerichtsgebäude (Außenbesichtigung).

Am Nachmittag führt Sie ein Ausflug zum **wunderschönen Schloss von Lancut**. Der zweistöckige Bau mit Innenhof und vier Ecktürmen entstand in der zweiten Hälfte des 16. Jh.s. Besonders sehenswert sind die reich ausgestatteten Innenräume, ein Saal mit einer Holzdecke von 1642 sowie Räume im Louis-Seize-Stil und das Hoftheater.

Der Schlosskomplex ist umgeben von einem alten, malerischen Park im englischen Stil, in dem etliche Pavillons und landwirtschaftliche Gebäude stehen, die

einst eng mit dem alltäglichen Leben der Lancuter Residenz verbunden waren.



Łańcut_palace_italian_garden CCBY4.0 Wojciech Muta-at-Wikimedia Commons

Danach erreichen Sie Lezajsk, das für sein **Bernhardinerkloster** bekannt ist. Das Kloster, ein Bau mit wehrhaftem Charakter, wurde im 17. Jh. von der Familie Opalinski gestiftet. Die Klosterkirche, die aus der Zeit des Frühbarocks stammt, ist mit spätbarocker Ausmalung und einem schönen Chorgestühl versehen. Beeindruckend wirkt der riesige, reich verzierte Orgelprospekt. Bei einer **Orgelvorführung** lauschen Sie dem fantastischen Klang dieses Instruments.

3. Tag Baranów Sandomierski – Ujazd – Sandomierz

Der heutige Ausflug führt Sie nördlich von Rzeszów nach Baranów Sandomierski, wo sich **eines der schönsten Renaissance-Schlösser Polens** befindet. Das im 16./17. Jh. nach Plänen von Santi Gucci errichtete Schloss beeindruckt durch kunstvoll verzierte Innenräume. Die wunderschöne Gemäldegalerie an der westlichen Seite wurde von Tilman von Gameren entworfen. Durch den Haupteingang gelangen Sie in einen idyllischen Arkadenhof mit Kreuzgängen und stattlichen Portalen.

Anschließend fahren Sie nach Ujazd südwestlich von Opatów. Hier befindet sich die sehr sehenswerte Ruine der 1631–1644 errichteten **Burg Krzytopór**. Sie war bis zum Bau von Versailles die **größte Residenz Europas**.

Auf dem Rückweg machen Sie Halt in Sandomierz, das **zu den schönsten Städten Polens** gehört und malerisch am Rande der Kielecko-Sandomierska-Hochebene gelegen ist. Unterhalb des Marktplatzes sehen Sie die **Kathedrale**, ein gotischer dreischiffiger Bau, der aufgrund einer Stiftung von König Kazimierz III. entstand. Beeindruckend ist das kunstvoll ausgestattete Innere mit byzantinisch-russischen Malereien im Chor, einem Rokoko-Seitenaltar sowie einer Holztäfelung mit 16 Bildern.

Gegenüber der Kathedrale befindet sich die **alte Burg**, die im Jahre 1656 von der schwedischen Armee gesprengt wurde. Das wieder neu errichtete Gebäude beherbergt heute das Bezirksmuseum (Außenbesichtigung).

Die **Jakobskirche**, eine der ältesten Backsteinbauten Polens, wurde im spätromanischen Stil errichtet. Das Innere der Kirche schmücken wertvolle Glasfenster aus den Jahren 1910–1918. Rückfahrt nach Rzeszów.



Wieliczka CCBY4.0 Revoltatul-at-flickr

4. Tag Rzeszów – Wieliczka – Krakau

Nach dem Frühstück verlassen Sie Rzeszów und fahren nach Wieliczka. Hier besichtigen Sie **das älteste Salzbergwerk Europas**, das von der UNESCO auf die Liste der 12 wertvollsten Natur- und Kulturdenkmäler der Welt gesetzt wurde. Der Rundgang durch bizarr geformte Stollen und Kammern vorbei an unterirdischen Seen wird zu einem wahren Erlebnis! Beeindruckend ist auch die 101 m tief gelegene Kapelle mit in Salz gemeißelten Skulpturen und Altären.

Weiterfahrt nach Krakau und Zimmerbezug für die nächsten 3 Nächte. Abendessen im Hotel.



Krakau Marktplace CCBYSA-John Menard-at-flickr

5. Tag Krakau: Altstadt

Zu Fuß erkunden Sie die im Krieg nahezu unzerstört gebliebene Altstadt (UNESCO-Kulturdenkmal). Sie bummeln durch die Gassen und erreichen einen der größten Marktplätze Europas sowie das Zentrum Krakaus, den **Rynek**. Hier spiegelt sich die Geschichte der Stadt. Mit einer Fläche von 40 000 m² hat der Platz

riesige Ausmaße, wird aber von dem langgestreckten Renaissancebau der Tuchhallen in zwei Hälften geteilt. Mittelalterliche Bürgerhäuser und Adelspaläste umgeben den Platz, auf dem sich zahlreiche Cafés, Restaurants und Läden befinden.

Das markanteste Gebäude am Rynek ist die **Marienkirche** mit dem **größten gotischen Altar Europas**, geschnitten von Veit Stoß. Ihre beiden verschiedenen hohen Türme sind ein Wahrzeichen der Stadt.

1255 begannen Franziskaner mit dem Bau ihrer frühgotischen Backsteinkirche und ihres Klosters. Nach einem Brand 1850 erhielt die **Franziskanerkirche** eine wunderbare neogotische Innenausstattung, darunter Jugendstil-Wandmalereien und -Glasfenster des berühmten Malers Stanislaw Wyspianski. Auch der Kreuzgang (1423–1455) ist mit herrlichen gotischen Malereien verziert.

Der Nachmittag steht Ihnen für eigene Erkundungen zur freien Verfügung.

Abendessen in einem typischen Restaurant.



Krakau Wawel Kathedrale CCBY-Allie_Caulfield-at-flickr

6. Tag Krakau: Kazimierz – Wawel

Kaiser Kazimierz III. ließ im Jahr 1335 das heutige Stadtviertel Krakaus als eigene Stadt für die Juden anlegen. Um 1495 wurden die Krakauer Juden nach Kazimierz umgesiedelt; die Stadt wurde zum Ghetto. Erhalten sind die **Alte Synagoge**, die um 1570 im Renaissance-Stil erbaut wurde und der **Friedhof Remuh** – einer ältesten jüdischen Friedhöfe Europas mit über 450 Grabmälern aus dem 16. bis 18. Jh. Hier ruht der bekannte Schriftsteller und Philosoph, Rabbi Moses Isserles.

Auf Ihrem Rundgang sehen Sie außerdem die **St. Katharinenkirche**, ein Gebäude, das gotische Architektur in reinsten Form präsentiert. Sehenswert sind der frühbarocke Hauptaltar und ein Kreuzgang mit gotischen Wandmalereien. Nicht weit entfernt befindet sich das **Paulinenkloster**, eine große repräsentative Anlage mit einer **beeindruckenden Barockkirche**.

Nachmittags Besichtigung des **historischen Schlossbergs Wawel**. Der Wawel – Schloss und Burg zugleich – war seit dem 11. Jh. Sitz der polnischen

Könige. Das **Renaissance-Schloss** beherbergt den polnischen Kronschatz. Berühmt sind auch die „Arazzi“, riesige flämische Gobelins aus dem 16. Jh. Die benachbarte **Kathedrale** gilt als nationales Heiligtum. Dort wurden die polnischen Könige gekrönt und auch begraben. In bunter Mischung vereinigt die Kirche Gotik, Renaissance und Barock.

Abendessen in einem jüdischen Restaurant mit Klezmermusik.



Benediktinerabtei Tyniec CCBY-hotbodigram-at-flickr

7. Tag Krakau – Düsseldorf

Bevor Sie die heutige Heimreise antreten stellen Sie dem **Benediktinerkloster Tyniec** einen Besuch ab. Es wurde im 11. Jh. gegründet und im 17. Jh. grundlegend umgebaut und barockisiert. Im Kreuzgang sind noch Skulpturen des ursprünglichen romanischen Bauwerks zu sehen.

Nun heißt es, mit vielen neuen Eindrücken im Gepäck, Abschied nehmen von Polen. Transfer zum Flughafen Krakau und Rückflug nach Düsseldorf.

Im Reisepreis enthalten:

- Flug mit Eurowings in der Economy Class: Düsseldorf – Krakau – Düsseldorf (andere Abflughäfen auf Anfrage)
- Flughafen- und Luftverkehrssteuern, Landegebühren sowie Sicherheits- und Kerosinzuschläge
- 6 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC in Hotels der 3+- und 4-Sterne-Landeskategorie
- 6 x Frühstücksbuffet
- 4 x Abendessen als 3-Gang-Menü bzw. Buffet im Hotel
- 2 x Abendessen in Restaurants in Krakau
- Rundreise, Ausflüge und Transfers im landesüblichen Reisebus mit Klimaanlage und WC
- Besichtigungen und Eintrittsgelder:
Tarnow: Kathedrale / Rzeszów: Pfarrkirche, Piaristenkirche, Maria-Himmelfahrtkirche (alle frei) / Lezajsk: Bernhardinerkloster / Schloss Lancut / Schloss Baranów Sandomierski / Burgruine Ujazd / Sandomierz: Kathedrale, Jakobskirche / Salzbergwerk Wieliczka / Krakau: Tuchhallen, Marienkirche, Franziskanerkirche / Alte Synagoge, jüdischer Friedhof, St. Katharinenkirche, Paulinenkloster, Wawel (Schloss und Kathedrale) / Kloster Tyniec
- Örtliche Führungen:
Lancut: Schloss / Burgruine Ujazd / Sandomierz / Salzbergwerk Wieliczka / Krakau / Kloster Tyniec
- Orgelvorführung in Lezajsk (2. Tag)
- Klezmermusik beim Abendessen am 6. Tag
- Kopfhörer-System
- Qualifizierte deutschsprachige Reiseleitung ab/bis Flughafen Krakau
- Fachleitung:
Dipl.-Ing. der Architektur Jörg Sperner, Denkmalpfleger, Assistent des Dombau-meisters am Kölner Dom
- Spende für den Zentral-Dombau-Verein € 50,00 pro Person

Preise pro Person:

Im Doppelzimmer	€ 1.535,00
im Einzelzimmer	€ 1.810,00

Teilnehmer: min. 20

Aufpreis pro Person:

Premium-Doppelzimmer im Hotel Legend, Krakau
(geräumige Zimmer mit Badewanne)
3 Nächte im Doppelzimmer € 70,00

Die Datenschutzerklärungen für die Interessenten an unseren Reiseangeboten sowie für unsere Kunden und Teilnehmer finden Sie im Internet unter <https://www.conti-reisen.de/datenschutz>.

Informationen zur Reise:

Einreise: Deutsche Staatsangehörige benötigen einen gültigen Personalausweis oder Reisepass. Nationalität bitte angeben. Angehörige anderer Staaten oder Reiseteilnehmer mit Besonderheiten (z. B. Doppelstaatsangehörigkeit) teilen uns dies bitte bei Buchung mit. Wir informieren Sie über die Beschaffung und/oder das Mitführen der zur Reise benötigten Dokumente.

Anzahlung und Restzahlung:

Ihren Reisepreis-Sicherungsschein erhalten Sie mit der Reisebestätigung.

Anzahlung: 20 % bis 10 Tage nach Erhalt der Reisebestätigung

Restzahlung: bis 6 Wochen vor Abreise

Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl:

Die Reise kann wegen Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl bis 6 Wochen vor Abreise abgesagt werden. Selbstverständlich informieren wir Sie umgehend, Anzahlungen werden erstattet.

Rücktritt und Allgemeine Reisebedingungen:

Reisende können jederzeit vor Reiseantritt gegen Zahlung einer Entschädigungspauschale vom Vertrag zurücktreten. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen der Conti-Reisen GmbH (*Flugpauschal-Reisen*).

Bestimmungsorte der Reise:

13.06. – 16.06.2019 – Rzeszów – 3 Nächte

16.06. – 19.06.2019 – Krakau – 3 Nächte

Eingeschränkte Mobilität:

Unsere Reisen sind für Menschen mit eingeschränkter Mobilität nicht oder nur bedingt geeignet. Sollten Sie die Anforderungen unserer Reisen nicht oder nur teilweise erfüllen können, kontaktieren Sie uns unbedingt vor Ihrer Buchung.

Gruppenreise/Sprache:

Die Reiseleistungen werden für den Reisenden als Teil einer Gruppe erbracht. Die mündliche Kommunikation erfolgt in deutscher Sprache.

Reiseversicherungen:

Wir empfehlen den Abschluss einer Reise-Rücktrittsversicherung oder eines Premium-Reiseschutzes. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Produktinformationsblatt.

Stand der Drucklegung: 14.01.2019

Reise A_POLZDV

Bildnachweis/Lizenzen:

CCBY – CreativeCommons Namensnennung

CCBYSA – CreativeCommons Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen.



Conti-Reisen GmbH
Adalbertstr. 9
51103 Köln

Reiseanmeldung per
Fax: 0221-80 19 52-70

Internet: <http://reisefinder.conti-reisen.de>

Reiseziel: Südpolen / A_POLZDV

Reisedatum: 13.06. – 19.06.2019

Name: _____

Name: _____

Vorname: _____

Vorname: _____

Geb.-Datum: _____

Geb.-Datum: _____

Nationalität: _____

Nationalität: _____

Straße: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

Telefon: _____

Mobil: _____

Mobil: _____

E-Mail: _____

E-Mail: _____

Einzelzimmer Doppelzimmer zusammen mit _____

Premium-Zimmer in Krakau

Bitte informieren Sie mich über Abflüge ab/bis _____

Bitte buchen Sie für mich/uns bei der MDT travel underwriting GmbH nachfolgend angekreuzten Versicherungsschutz*:

Premium-Reiseschutz inkl. Reise-Rücktrittskosten-, Reiseabbruch-, Reisegepäck-, Reise-Krankenversicherung und 24h-Notfall-Assistance - zum Preis pro Person von:

- € 68,00 **mit** Selbstbehalt oder € 87,00 **ohne** Selbstbehalt (bei einem Reisepreis bis € 1.500,00)
 € 85,00 **mit** Selbstbehalt oder € 111,00 **ohne** Selbstbehalt (bei einem Reisepreis bis € 2.000,00)

Reiserücktrittskostenversicherung - zum Preis pro Person von:

- € 39,00 **mit** Selbstbehalt oder € 51,00 **ohne** Selbstbehalt (bei einem Reisepreis bis € 1.500,00)
 € 51,00 **mit** Selbstbehalt oder € 69,00 **ohne** Selbstbehalt (bei einem Reisepreis bis € 2.000,00)

* Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Produktinformationsblatt sowie den ausführlichen Versicherungsbedingungen unter <https://www.conti-reisen.de/service/reiseversicherungen>.

Ich bin damit einverstanden, dass ich **telefonisch** / **per E-Mail** über Reiseangebote der Conti-Reisen GmbH informiert werde. Diese Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit von mir widerrufen werden.

Die Datenschutzerklärungen für die Interessenten an unseren Reiseangeboten sowie für unsere Kunden und Reiseteilnehmer mit den Verarbeitungszwecken, Auskunftsrechten und Kontaktmöglichkeiten finden Sie unter <https://www.conti-reisen.de/datenschutz>.

Das **Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden bei einer Pauschalreise nach §651 a BGB** und die **Allgemeinen Reisebedingungen der Conti-Reisen GmbH**, die mir vollständig übermittelt wurden, habe ich zur Kenntnis genommen. Hiermit erkläre ich, dass ich für die Verpflichtungen, der von mir angemeldeten Personen gegenüber dem Reiseveranstalter, wie für meine eigenen eintreten werde. Die Reiseanmeldung wird durch meine Unterschrift verbindlich.

Datum: _____

Unterschrift: _____